

Inhalt

1. Der Sex beginnt mit ... Eine Einleitung ins Filmerotische der 1970er-Jahre	7
2. Brasilianische, italienische und japanische Filmerotiken	13
2.1 Brasilianische Erotikfilme – Vom <i>Cinema Novo</i> zum <i>Cinema Marginal</i> zur <i>Pornochanchada</i>	13
2.2 Transnationale Verstrickungen	20
2.3 Italienische Erotikfilme – Vom Neorealismus zur <i>Commedia sexy</i>	24
2.4 Japanische Erotikfilme – Zwischen <i>New Wave</i> (Nüberu bāgu) und <i>Pink Film</i> (Pinku eiga)	28
2.5 Forschungstendenzen und -desiderate filmischer Erotik	32
2.6 Eine Medienanthropologie filmischer Erotik: Theoretische und methodische Ausgangspunkte	35
3. Die mediale Verfasstheit menschlicher ›Ur-Sexualität‹ – Von IL DECAMERON (1971) zum <i>Decamerotico</i>	39
3.1 Filmische und rezeptionsgeschichtliche Unabgeschlossenheit	39
3.2 Erotik im Übergang von IL DECAMERON zum <i>Decamerotico</i>	42
3.3 Erotische Unabschließbarkeit und <i>Abiura</i>	45
3.4 Erotik und Sexualität als Körpertechniken in IL DECAMERON und im <i>Decamerotico</i>	49
4. Eine erotische Montagetheorie	55
4.1 Von materiellen Geistern zu eselsköpfigen Göttern	58
4.2 Die Heterogenität der Erotik bei Bataille	60
4.3 Die Erotik der Montage	68
4.4 Vom Pathos besessen – Affizierende Bilder in <i>IM REICH DER LEIDENSCHAFT</i> (1978)	73
4.5 Vom Sprachlich-Intelligiblen zum Organischen	76
4.6 Vom Organischen zum Organlosen	80
5. Erotische und pornographische Erscheinungsformen	87
5.1 Was ist erotisch am erotischen Blick bei Laura Mulvey?	90
5.2 Zwischen Erotik und Pornographie – Zwischen Latenz und Manifestation	93
5.3 Die pornographische Begierde nach Erkenntnis	96
5.4 Der Kuss der Piranhafrau ist ein Blowjob	103

5.5	Wie man Erotik erfindet	111
5.6	Erotik als philosophische Suche	122
6.	Politisches und erotisches Begehren in KLEINHOFF HOTEL (1977)	129
6.1	Gut ist der Schlaf, der Tod ist besser	130
6.2	Beobachten/Belauschen/Ertasten – Erotische Medialisierungen	134
6.3	Der Weltraum im Badezimmer	139
6.4	Das Begehren der Anderen	141
6.5	Epilog: Melancholie und Erotik	151
7.	Von Agitation bis Nihilismus – Filmerotik in ECSTASY OF THE ANGELS (1972)	155
7.1	Which battle? Which self?	158
7.2	Der persönliche Kampf als Selbstbefriedigung	164
7.3	Körperlicher Exzess und ateleologische Revolution	169
7.4	Von Nietzsche zu Nishitani, von nihilistischer zu leerer Erotik	172
8.	Die Zerrüttung der (erotischen) Erfahrung in E AGORA JOSÉ? (1979)	183
8.1	Zwischen Geheimhaltung und Ausstellung – Die Problematik der Folterdarstellung	185
8.2	Und nun José?	189
8.3	Von Schmerz zu Sprache zu Macht	193
8.4	Erotik zwischen Schmerz und Vorstellung	201
8.5	Der <i>Coitus interruptus</i> als Technik filmmedialer Erotik	205
9.	Schlussbetrachtungen	209
9.1	Von der Revolution des Sexuellen zum sexualisierten Terrorismus	210
9.2	Sehnsucht, Apathie, Unbehagen – Affekte und Zeitstrukturen filmischer Erotik	212
9.3	Übertragen, Collagieren, Unterbrechen – Montageprinzipien filmischer Erotik	214
	Abbildungsverzeichnis	219
	Bibliographie	221
	Filmographie	235
	Dank	237